

## **Heidenroder Bürgermeisterkandidatin Frau Menz besucht Kampfsportabteilung Laufenselden**

Am 12. September 2013 besuchte die Heidenroder Bürgermeisterkandidatin Christiane Menz die Kampfsportabteilung der SG Laufenselden e.V.

Ziel ihres Besuches war, einen Einblick in die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und das Trainingsprogramm der Abteilung zu bekommen. Hierfür wurde sie von der Gruppe und dem Leiter Andreas Tillmann herzlich begrüßt. In einem einleitenden Gespräch erklärte Herr Tillmann Frau Menz die einzelnen Abläufe in der Abteilung, und warum es so wichtig sei, sich zu Beginn einer Übungsstunde richtig aufzuwärmen und zu dehnen. Bei sportlicher Belastung spiele aber auch die richtige Ernährung eine wichtige Rolle.

Des Weiteren wurde darüber gesprochen, seit wann die Abteilung besteht und wie viele Mitglieder sie hat. Frau Menz zeigte besonderes Interesse an den bisherigen Erfolgen der Abteilung. Herr Tillmann zählte einige Titel und Personen auf und hob v. a. die Vorbereitung von Jacqueline Jacoby für die Europameisterschaft in diesem Jahr in Bregenz hervor.

Anschließend berichtete Herr Tillmann über den Gastbesuch und das gemeinsame Training der Abteilung bei der Kampfsportschule B-Vita von Baba Abraham aus Biblis, deren Rückbesuch im Februar dieses Jahres stattfand. Mit Stolz berichtete er, dass für dieses Jahr noch ein Gastbesuch in Laufenselden durch die Kampfsportschule Kangeroo aus Neu Anspach / Hochtaunus unter der Leitung von Ilja Woltschanski und Wadim Heinrich geplant sei. Nicht unerwähnt ließ Andreas Tillmann, dass in diesem Jahr Besuche von internationalen Teams, z. B. aus Österreich oder Wales, in Laufenselden geplant sind. Diesbezüglich knüpfte Herr Tillmann Hoffnung an die Heidenroder Bürgermeisterkandidatin Frau Menz, dass die Kontakte in Richtung Rathaus auf offene Ohren stoßen, so dass in Zukunft die Kampfsportabteilung weiterhin auf den Rückhalt aus dem Rathaus bauen kann. Frau Menz sicherte ihm Ihre Unterstützung im Falle der Amtsübernahme gern zu. Sie unterstrich damit Ihr ureigenes Interesse als Bürgermeisterkandidatin, die Jugend in Heidenrod zu fördern und über die Grenzen von Heidenrod zu protegieren.

Zum Schluss versammelte sich noch die Gruppe zu einem Foto.

Seien Sie neugierig besuchen Sie die Internetseite von Christiane Menz [www.christianemenz.de](http://www.christianemenz.de) oder Andreas Tillmann [www.a-tillmann.de](http://www.a-tillmann.de).